

## PRESSEMITTEILUNG

### Deutsche Brauereien ausgezeichnet

#### Zwölf Betriebe erhalten Bundesehrenpreise für herausragende Biere

**Berlin, 27. April 2022.** Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat zwölf Brauereien mit dem Bundesehrenpreis geehrt, der höchsten Qualitätsauszeichnung der deutschen Brauwirtschaft. Gemeinsam mit der Parlamentarischen Staatssekretärin Dr. Manuela Rottmann würdigte der Vizepräsident der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), Dr. Diedrich Harms, die diesjährigen Preisträger mit Urkunden und Medaillen. Die ausgezeichneten Brauereien erzielten bei der DLG-Qualitätsprüfung für Bier die besten Gesamtergebnisse aller Teilnehmer. Insgesamt 115 Brauereien aus ganz Deutschland hatten sich in diesem Jahr mit rund 750 Bieren an dem traditionsreichen Wettbewerb beteiligt.

„Die heute ausgezeichneten Qualitätsbrauereien tragen zur Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten bei“, sagte Staatssekretärin Rottmann bei dem Festakt in Berlin. Sie zeigte sich beeindruckt, „dass sich gerade kleine und mittlere Unternehmen in besonderem Maße der nachhaltigen Produktion und Vermarktung verpflichtet haben und versuchen, energie- und wassersparend zu brauen und die Reststoffe wie Birtreber zu anderen Produkten zu verwerten“.

Der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauer-Bundes, Holger Eichele, betonte: „Dass unsere Brauereien sich in einem solch bedeutenden Wettbewerb immer wieder bewähren, unterstreicht die hohe Qualität der deutschen Biere. Die Auszeichnungen belegen nicht nur, dass deutsche Biere höchsten Ansprüchen genügen, sie spiegeln auch die regionale Vielfalt auf dem Biermarkt.“

Auch DLG-Vizepräsident Dr. Diedrich Harms verwies in Zusammenhang mit dem Bundesehrenpreis auf die hohen Qualitätsstandards, die prämierte Brauereien erfüllen: „Wer die höchste Auszeichnung der Brauwirtschaft erhält, dokumentiert eindrucksvoll, dass er zu den Spitzenbetrieben in Deutschland zählt.“

### **Diese Brauereien erhielten die Bundesehrenpreise 2022:**

#### **Bundesehrenpreis in Gold und „Brauerei des Jahres“**

- Privatbrauerei Streck-Bräu GmbH & Co. KG, Ostheim vor der Rhön

#### **Bundesehrenpreis in Silber**

- Schönbuch Braumanufaktur GmbH & Co. KG, Böblingen

#### **Weitere Bundesehrenpreise**

- Privatbrauerei Schwerter Meißen GmbH, Meißen
- Warsteiner Brauerei Haus Cramer KG, Warstein
- Privat-Brauerei Schmucker GmbH, Mossautal
- Privatbrauerei Eichbaum GmbH & Co. KG, Mannheim
- Privatbrauerei Waldhaus Joh. Schmid GmbH, Waldhaus
- Flötzingen Brauerei Franz Steegmüller GmbH & Co. KG, Rosenheim
- Schloßbrauerei Maxlrain GmbH & Co. KG, Tuntenhausen
- Schwarzbräu GmbH, Zusmarshausen
- Brauerei Ustersbach Adolf Schmid KG, Ustersbach
- Distelhäuser-Brauerei Ernst Bauer GmbH & Co. KG, Tauberbischofsheim

#### **Die DLG-Qualitätsprüfung für Bier**

Der Bundesehrenpreis für Bier wird jährlich an die Top 12 der Brauereien der DLG-Qualitätsprüfung für Bier verliehen. Mit ihren strengen Prüfkriterien, Laboranalysen sowie einer Experten-Jury, die sich aus sensorisch geschulten Prüfern zusammensetzt, gehört die DLG-Qualitätsprüfung für Bier zu den wissenschaftlich anspruchsvollsten und objektivsten Qualitätsprüfungen der Braubranche. Innerhalb des dreimonatigen Prüfverfahrens werden die Biere umfangreichen Qualitätskontrollen unterzogen. Die Qualitätsprüfung wird in enger Zusammenarbeit mit den beiden führenden Brauerei-Instituten durchgeführt, der Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin (VLB) e.V. und dem Forschungszentrum Weihenstephan für Brau- und Lebensmittelqualität.

Die Analyse im Labor umfasst u.a. die Parameter Alkoholgehalt, Geschmacksstabilität, Haltbarkeit, Stammwürze, Mikrobiologie, Schaumstabilität, sowie Farbe und Trübungsgrad. Ergänzend findet

eine Deklarationskontrolle statt. In sensorischen Blindverkostungen bewerten die Sachverständigen, ob das Endprodukt in seinen Geruchs- und Geschmackseigenschaften typisch für die Biersorte ist. Im Mittelpunkt der DLG-Qualitätsprüfung stehen der Sortengeschmack und die Reinheit der Biere ebenso wie die Spritzigkeit (Rezenz) und die Qualität der Bittere. Auch die Geschmacksstabilität während der Lagerungszeit und die Frische der Biere werden bewertet. Zudem testen zehn Expertinnen und Experten die Biere, die im Einzelprüfverfahren nach wissenschaftlichen Anforderungen eine Bewertung vornehmen.

Weitere Informationen im Internet unter:

[www.dlg.org/de/lebensmittel/qualitaetspruefungen/bier-craft-bier-und-biermischgetraenke](http://www.dlg.org/de/lebensmittel/qualitaetspruefungen/bier-craft-bier-und-biermischgetraenke)

**Bildunterschrift:**

Die Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Manuela Rottmann (1. Reihe, links) überreichte gemeinsam mit DLG-Vizepräsident Dr. Diedrich Harms (1. Reihe, 4.v.r.) und der Hallertauer Hopfenkönigin Theresa Hagl Urkunde und Medaille an die Bundesehrenpreisträger für Bier.

Foto: DLG/Christian Lietzmann

Pressekontakt:

Nina Göllinger  
Pressesprecherin  
Tel.: 030/209167-16  
E-Mail: [goellinger@brauer-bund.de](mailto:goellinger@brauer-bund.de)



**Folgen Sie uns auf Twitter: @germanbrewers**